Kindergarten-Farbkonzept: Franziskus in Orange

Vilsbiburg. Philipp Gerstl vom Architekturbüro Kirchmair + Meierhofer stellte in der Bauausschusssitzung am Montagabend das Farbkonzept für den Franziskus-Kindergarten vor, das bereits mit der Kindergartenleiterin und der Stadtverwaltung abgestimmt worden ist. Demnach wird dieser Kindergarten nicht bunt, sondern ist in unterschiedlichen Orange-Tönen gehalten. Auf die Frage von Georg Brams (CSU), welche Überlegungen zu dieser Farbwahl geführt haben, erläuterte Gerstl, dass Orange am besten mit dem Naturgrau der Außenfassade harmoniere. Wie berichtet, bekommt der Kindergarten eine Fassade aus unbehandeltem Lärchenholz, das schnell verwittert und grau wird. „Man könnte jetzt Ton in Ton arbeiten oder, wie wir gemeint haben, farbliche Akzente setzen.“ Orange sei eine freundliche, warme und energiegeladene Farbe. In den Innenräumen werde die Farbe abgestuft eingesetzt, also zum Teil auch zurückgenommen in pastelliger Ausführung. *Die Illustration des Architekturbüros* zeigt den orangen Eingangsbereich in das geplante Gebäude. – In einem weiteren Tagesordnungspunkt ging es um die Frage, wie sich die Kosten bei diesem Projekt entwickeln. Derzeit seien 80 Prozent der Gewerke vergeben, teilte der Leiter des städtischen Bauamts, Gerhard Binner, mit. „Der Trend ist sehr gut, wir liegen derzeit leicht unter den geschätzten Kosten“. Detaillierte Angaben kündigte er für eine spätere Sitzung an. -gs-